



Oberuzwil

Mitteilungsblatt der Gemeinde Oberuzwil

Gemeinderat, Verwaltung

Vorschau Bundesfeier
Vorschau Serenade
Neue Mitarbeiterin
Neues Gemeinschaftsurnengrab

Schulen

Lehrpläneinführung
Projektarbeiten Oberstufe
Exkursion nach München

Vereine, Institutionen

Einweihung Alterswohnungen
Veranstaltungskalender

Von der Lernenden zur Mitarbeiterin

Per 1. Juli konnte Sandra Wagner als festangestellte Mitarbeiterin für das Front-Office und die Bauverwaltung gewonnen werden. Sie ist seit Geburt in Oberuzwil wohnhaft und hat während der vergangenen drei Jahre eine kaufmännische Ausbildung bei der Oberuzwiler Verwaltung absolviert.

Sandra Wagner wird während drei Tagen pro Woche für das Einwohneramt, das Bestattungsamt, die Gemeindekasse und die Gemeinderatskanzlei tätig sein. Damit ist das Team im Front-Office nach einer längeren Vakanzzeit wieder komplett. Die restlichen 40 Prozent, also zwei Tage pro Woche, steht Sandra Wagner als Sachbearbeiterin dem Bausekretariat zur Verfügung.



Gemeinderat und Personal freuen sich, das Verwaltungsteam mit einer motivierten jungen Fachfrau aus den eigenen Reihen ergänzen zu können und wünschen ihr viel Freude und Erfolg mit den breit gefächerten Aufgaben.

Serenade mit dem «Trio Adami»

Für die diesjährige Serenade zum Sommerferienende konnte die Kulturkommission Oberuzwil die Opernsängerin Mélanie Adami verpflichten. Sie wird von Andrea Sutter am Cello und Sebastian Tortosa am Klavier begleitet.



Das Publikum darf sich auf einen unvergesslichen Konzertabend voller Klassiker aus der Musical- und Filmwelt mit berühmten klassischen Cellomelodien und Evergreens freuen.

Der Anlass findet am 11. August 2016 um 20 Uhr bei schönem Wetter im Innenhof des Oberstufenzentrums Schützengarten statt, bei Schlechtwetter im Singsaal. In der Pause offeriert die Gemeinde einen Apéro. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, sich diesen Termin jetzt schon zu reservieren – weitere Informationen werden Ende Juli publiziert.

Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Oberuzwil

2. Jahrgang, erscheint 14-täglich, gratis für alle Haushalte im Gemeindegebiet

Auflage

3000 Exemplare

Herausgeberin und Redaktion

Gemeinderatskanzlei Oberuzwil
Flawilerstrasse 3
9242 Oberuzwil
Telefon 071 955 77 34
Telefax 071 955 77 44
gemeinde@oberuzwil.ch

Druck und Layout

Cavelti AG, Gossau
Inserate per Mail an: inserate@oberuzwil.ch

Nächste Ausgabe: 15. Juli 2016

Inserate- und Redaktionsschluss:
11. Juli 2016, 8.30 Uhr

Bundesfeier mit dem Tennisclub Oberuzwil

Traditionsgemäss sind die drei Dörfer Oberuzwil, Bichwil und Niederglatt abwechselungsweise Austragungsort der offiziellen 1.-August-Feier der Gemeinde Oberuzwil. Dieses Jahr ist Oberuzwil an der Reihe. Die Kulturkommission schätzt es sehr, dass sich der Tennisclub Oberuzwil für die Organisation und Durchführung beworben hat und somit der Anlass erstmals auf der Tennisanlage am westlichen Dorfausgang durchgeführt werden kann. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren.

Die Dorfvereine werden jeweils im Vorfeld zur Mitwirkung angefragt, denn die Organisation des Anlasses und die Bewirtung der Besucherinnen und Besucher ist mit einigem Aufwand verbunden. Der Tennisclub Oberuzwil möchte sich mit seinem Engagement bei der Allgemeinheit bedanken für die Unterstützung der Gemeinde, welche die Erstellung der attraktiven Tennisanlage ermöglicht hat.

Prominenter Festredner

Mit Urs von Schröder (Publizist, Autor von «Tango auf Packeis», aufgewachsen in Oberuzwil, Ehrenmitglied des Tennisclubs) konnte ein passender Festredner gewonnen werden. Über Jahrzehnte stand er rund um den Globus im Einsatz für die Swissair und die touristische Schweiz. Flugkatastrophen, Kriegserfahrungen und menschliche Schicksale hinterliessen bei ihm tiefe Spuren. Heute ist er in Schaffhausen wohnhaft und als freier Publizist tätig. Die Kulturkommission freut sich ausserordentlich, ihn in Oberuzwil begrüssen zu dürfen. Das Publikum darf gespannt sein auf die packende Kurzansprache!

Angebot für alle

Dank grossem Einsatz des Tennisclubs kann ein vielfältiges Programm angeboten werden. Für Jung und Alt wird etwas geboten: Ab 14 Uhr darf auf den Tennisplätzen unter Anleitung gespielt werden und bereits ab 16 Uhr ist die Festwirt-

schaft in Betrieb. Um 19 Uhr eröffnen die Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil und das Alphornduo «Urselina» den Festakt und um 19.30 Uhr erklingt von allen Kirchtürmen der Gemeinde das Glockengeläute. Selbstverständlich gehört nebst der Festansprache auch in diesem Jahr ein Lampionumzug zur 1.-August-Feier und auf jedes teilnehmende Kind wartet eine kleine Überraschung. Ein Funken ist ebenfalls vorgesehen. Für Unterhaltung beim gemütlichen Beisammensein sorgt der Jodelclub Uzwil. Die Bundesfeier wird bei jeder Witterung durchgeführt. Die Gemeinde Oberuzwil freut sich mit dem Tennisclub auf viele Besucherinnen und Besucher.

Fahrdienst und Parkplätze

Für Festbesucher aus Niederglatt und Bichwil ist ein Fahrdienst organisiert. Abfahrt ist um 18.45 Uhr in Wilen (bei der ehemaligen Post) und um 18.50 in Bichwil (bei der Bushaltestelle Dorf). Rückfahrten sind nach dem Festprogramm möglich. Gäste die mit dem Auto anreisen sind gebeten, den Schildern zu den Parkplätzen beim Platanenhof zu folgen und von dort zu Fuss auf die Tennisanlage zu kommen.

Lehrstellen bei der Gemeinde

Kontakt mit Menschen und Büroarbeit bereiten dir Freude? Du hast Interesse am Staatswesen und an einer anspruchsvollen Grundausbildung in einem Dienstleistungsbetrieb?

Die Gemeinden Oberuzwil und Jonschwil bieten Sekundarschülerinnen und -schülern ab August 2017 abwechslungsreiche Lehrstellen an als

Kauffrau/Kaufmann (E- und M-Profil)

Die Lernenden wechseln innerhalb der Verwaltung periodisch die Abteilungen und erhalten so Einblick in die interessanten Aufgabenbereiche.

Wir freuen uns auf Bewerbungen mit Lebenslauf, Foto, Kopien der Sekundarschulzeugnisse und Stellwerk bis **8. Juli 2016** an:

Gemeinde Jonschwil
Bruno Hollenstein, Poststrasse 10, 9243 Jonschwil
Telefon 071 929 58 00, bruno.hollenstein@jonschwil.ch

Gemeinde Oberuzwil
Cornel Egger, Flawilerstrasse 3, 9242 Oberuzwil
Telefon 071 955 77 45, cornel.egger@oberuzwil.ch

Unterwegs ...

... bequem und günstig mit der Tageskarte Gemeinde

- freie Fahrt mit dem öffentlichen Verkehr für 40 Franken pro Tag
- Bezug beim Front-Office im Gemeindehaus
- Bestellungen auch über Telefon 071 955 77 40 und online rund um die Uhr auf www.oberuzwil.ch
- pro Tag stehen sechs Tageskarten zur Verfügung
- alle Reservierungen sind definitiv
- kein Umtausch, keine Rückvergütung

Erkenntnisse aus den Projektarbeiten

Während rund neun Monaten hatten sich die 3. Klassen der Oberstufe Oberuzwil im zu Ende gehenden Schuljahr mit einem selbst gewählten Projektthema beschäftigt. Bei der öffentlichen Präsentation am 11. Juni berichteten die Jugendlichen offen über Stolpersteine und Erkenntnisgewinne. Haupthürden waren bei vielen das Zeitmanagement und das Durchhaltevermögen bis zum Abgabetermin.

Sport, Zeitgeschichte, Ernährungsfragen, aber auch vertiefte Einblicke in Krankheiten und Süchte wurden von einem Grossteil der Jugendlichen als Thema gewählt. So erprobte eine Schülerin zusammen mit ihrer Familien während eines Monats die vegane Ernährungsweise, andere befassten sich mit Magersucht, Alzheimer-Demenz oder dem Leben von Menschen mit Beeinträchtigungen. Handwerkliches kam ebenfalls mehrfach zum Zug. Ein Schüler erarbeitete einen Führer für lustvolle und günstige sportliche Aktivitäten in Oberuzwil und Umgebung. Auch Kindergeschichten waren erfunden worden, einmal als wunderschön gestaltetes und gezeichnetes Bildergeschichtenbuch, einmal ins Englische übersetzt und ebenfalls selber illustriert. In den Schulhausgängen konnten die Dokumentationen und die fertigen Werke bestaunt werden.



Themenwahl und Umsetzung

Die Jugendlichen hatten genaue Vorgaben zum zeitaufwendigen Auftrag bekommen. Jede Schülerin und jeder Schüler wurde von einer Lehrkraft auf diesem Weg begleitet. Die erste grosse Hürde war die Themenfindung. Interessant waren die unterschiedlichen Gründe für die Auswahl: «Es musste auf jeden Fall etwas mit Sport zu tun haben», «Ich wollte wissen, ob ich das kann» usw. Einigen war es auch ganz wichtig, mit der Projektarbeit eine Botschaft zu vermitteln.

Für ein derartiges Projekt und dessen Präsentation sind verschiedene Kompetenzen nötig wie eine einwandfreie Lesetechnik, gutes Textverständnis und Grammatikkenntnisse, aber auch das Erkennen von Zusammenhängen oder von mathematischen Gesetzmässigkeiten. Auch soziale Kompetenzen sind gefragt. Bei handwerklichen Themen ist zusätzlich der richtige Umgang mit dem passenden Werkzeug wichtig. Auch der korrekte Umgang mit PC und Internet wird getestet. Auf der Homepage der Schulen www.schulen-oberuzwil.ch können die einzelnen Themen nachgelesen werden.

Neubau ist bezugsbereit

An der Generalversammlung vom Juni 2014 bewilligten die Genossenschafterinnen und Genossenschafter der Alterssiedlung einen Kredit von 4,8 Millionen Franken für zusätzliche Alterswohnungen. Jetzt ist der Neubau «Wohnen im Schützengarten» bezugsbereit.

Das Erweiterungsprojekt umfasst elf Alterswohnungen (acht 3½- und drei 2½-Zimmer-Wohnungen, einen Aufenthaltsraum als Verbindungsbau zur bestehenden Alterssiedlung Augarten und 19 Tiefgaragenplätze für die Wohnungen im Augarten, am Dorfplatz und im Schützengarten. Die Gemeinde stellte der Genossenschaft das Bauland im Baurecht zur Verfügung.

Einweihung und Tag der offenen Tür

Im Januar 2015 konnte mit dem Bau der Zufahrtsstrasse ab der Schützengartenstrasse begonnen werden und im Mai war der Spatenstich für den Erweiterungsbau. In knapp 20 Monaten wurde der Bau realisiert und die Wohnungen werden ab August vermietet. Am Samstag, 2. Juli, findet um 11 Uhr die offizielle Einweihung mit Gästen statt, und von 11.30 Uhr bis 16 Uhr können die Wohnungen, der Aufenthaltsraum und die Tiefgarage besichtigt werden. Die Genossenschaft freut sich auf viele interessierte Besucherinnen und Besucher aus der Bevölkerung.

Spezialabfahren

Altpapier Oberuzwil

Samstag, 30. Juli 2016

Grünabfuhr 14-täglich (gelbe Vignette)

Dienstag, 12. Juli 2016

Dienstag, 26. Juli 2016

Grünabfuhr monatlich (blaue Vignette)

Dienstag, 12. Juli 2016

Auf den Spuren Kurt Landauers

Fussball begeistert Millionen Menschen weltweit. Vorallem in Zeiten einer Europameisterschaft ist die Euphorie überall spürbar. Es brauchte einiges, bis der Sport um das runde Leder zu einem internationalen Phänomen wurde – vor allem die Arbeit von Menschen, die ihr Leben diesem Sport widmeten. Einer davon war der Jude Kurt Landauer, langjähriger Präsident des FC Bayern.

Die Klasse 3bS bekam im Rahmen einer mehrtägigen Exkursion die Gelegenheit, sich in München auf die Spuren Kurt Landauers zu begeben. Begleitet wurde die Klasse von zwei Lehrpersonen und von Rafael Niedermann, der als Zivildienstleistender die Schulen von Oberuzwil ein Jahr lang begleitet hat. Er berichtet über die Exkursion: «Die Anreise mit der Bahn verlief reibungslos und innert vier Stunden standen wir schon auf dem Münchner Marienplatz, wo die erste Station auf uns wartete: das Jüdische Museum München. Hier bekamen wir mit einem Vortrag einen Einblick in die jüdische Geschichte, Religion und Kultur. Nach dieser spannenden Präsentation machten wir uns auf den Weg nach Possenhofen, wo wir die Nacht in einer wunderschön gelegenen Jugendherberge verbrachten. Am nächsten Tag ging es wieder nach München, wo wir am Morgen die «Weisse Rose» besuchten, ein eindrucksvolles Denkmal für die Freiheit im Angesicht von Unterdrückung und Tyrannei. Am Nachmittag erwartete uns eine Führung durch die gewaltige Allianz Arena, Heimat des FC Bayern. Die schon etwas geschlauchten Schüler wurden von einem sehr motivierten Guide empfangen, welcher uns mit sichtlichem Vergnügen durch die gewaltige Arena führte und so die Lebensgeister erneut weckte. Nach einer 90-minütigen Führung ging es mit der Bahn direkt nach Dachau.

Im Konzentrationslager Dachau

Die folgenden Tage waren geprägt von der Gedenkstätte in Dachau. Kurt Landauer war Jude und wurde unter der Herrschaft der Nationalsozialisten nach Dachau deportiert. Die Schüler hatten einiges zu tun und bekamen die Gelegenheit,

mehr Informationen zu sammeln. Die fachkundige Leiterin erwies sich als einfühlsame und sehr offene Person. Unter ihrer Leitung bearbeiteten die Schüler mehrere Workshops zum Thema. Als es schliesslich auf das ehemalige Gelände des Konzentrationslagers Dachau ging, war die Stimmung nicht ganz so heiter wie an den Tagen zuvor. Im Innenhof des Lagers zu stehen, umringt von bedrohlichen Wachtürmen und Zäunen, war eine sehr eindrückliche, wenn auch traurige Erfahrung. Hier fanden Tausende Menschen den Tod, wurden gequält und erniedrigt. Wir alle wären wohl lieber an einem anderen Ort gewesen, fern von diesem Platz des Todes. Und doch wussten wir, dass es wichtig war, sich mit den Schrecken der Geschichte auseinanderzusetzen. Nur so können wir verhindern, dass eine solche Tragödie sich wiederholt. In all dieser Trübsal gab es jedoch auch Hoffnung. Landauer wurde von den Nationalsozialisten aufgrund seines Einflusses und Dienstes während des Ersten Weltkrieges freigelassen und verliess Deutschland. So überlebte er den Holocaust.

Nie wieder!

So war die Zeit in München schon wieder zu Ende und wir traten die Heimreise an. Als wir am Mittwochabend heimkamen, waren alle ziemlich müde, aber froh, eine solche Erfahrung gemacht zu haben. Und obwohl wir nun über so viel neues Wissen verfügen, sind es am Ende diese zwei Worte, die am meisten Eindruck gemacht haben: «Nie wieder!».

Bauverwaltung

Neues Gemeinschaftsurnengrab

Auf dem katholischen Friedhof in Oberuzwil sind Bestattungen im Reihengrab, an der Urnenwand oder im anonymen Gemeinschaftsurnengrab möglich. In Zukunft soll es auch ein Gemeinschaftsurnengrab mit Namensnennung geben.

Mit der Friedhofplanung hat die Gemeinde Oberuzwil die Möglichkeiten für ein Gemeinschaftsurnengrab mit Namensnennung prüfen lassen. Auf der Wunschliste stand eine Mischung aus individuellem Urnengrab und anonymem Gemeinschaftsurnengrab.

Künstlerwettbewerb

Um zu eruieren, wie eine solche Grabstelle aussehen könnte, hat die Gemeinde einen Studienauftrag erteilt. Drei Bildhauer mit Erfahrung in der Friedhofgestaltung wurden eingeladen, einen Vorschlag einzureichen. Eine Jury – bestehend aus Vertretern der Gemeinde und des Kirchenverwaltungsrates, dem Friedhofgärtner, einem Landschaftsarchitekten sowie einem Künstler – hat die Studien geprüft und den Projektvorschlag von Jan Kaeser, St.Gallen, zur Ausführung empfohlen. In den Sommerferien sind erste Vorbereitungsarbeiten geplant. Das Kunstwerk wird im Lauf der Herbstmonate gesetzt.



Lehrpläneinführung

Ab Sommer 2017 gilt für die Volksschulen des Kantons St.Gallen der neue Lehrplan Volksschule. Er löst den aktuellen Bildungs- und Lehrplan von 1997 ab. Lehrpersonen und Schulführung bereiten sich auch in Oberuzwil intensiv auf die neuen Herausforderungen vor.

Im ablaufenden Schuljahr standen die Weiterbildungen an den Schulen im Zeichen der Einführung des neuen Lehrplans. Den Start bildete eine Informationsveranstaltung des Kantons. Mit zwei intensiven Weiterbildungstagen vor Ort erarbeiteten die Lehrpersonen Ende der Herbstferien die Basis für die Arbeit mit dem neuen Lehrplan. In der aktuellen Phase geht es um die lokale Einführung. Im ersten Halbjahr 2016 fand eine schulinterne Weiterbildung unter dem Motto «Lehrpläneinführung als Herausforderung für die Zusammenarbeit» statt.

Lehrplan entwickelt sich mit der Gesellschaft weiter

Der neue Lehrplan entwickelt das Unterrichtsverständnis weiter: von der ehemals reinen Stofforientierung über Stoffinhalte mit Lernzielangaben steht neu die Kompetenzorientierung im Zentrum. In einer Kompetenz bündelt sich unterschiedliches Wissen, Können und Wollen. Ziel ist es, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, das erworbene Wissen in verschiedenen, auch alltäglichen Situationen anzuwenden. Bereits heute werden viele Inhalte kompetenzorientiert unterrichtet. Der neue Lehrplan wird die Schule keinesfalls auf den Kopf stellen. Er

zeigt den Lernweg über elf Schuljahre hinweg und dient als Planungs- und Orientierungshilfe für die Unterrichtsgestaltung. Dies wurde auch deutlich an einem Informationsabend, den die Elternmitwirkung im Frühjahr angeboten hat.

Sechs zentrale Fachbereiche

Die stufenübergreifende Zusammenarbeit wird erleichtert. Schulortwechsel werden einfacher und der Übergang in die Berufs- und Mittelschulen wird verbessert. Der neue Lehrplan gibt den Schulen keine methodischen und didaktischen Vorgaben zum Unterricht vor. Er macht auch keine Vorgaben zum Schulmodell, auch wenn es in politischen Diskussionen um den Lehrplan 21 immer wieder um diese Themen geht. Im Lehrplan gibt es sechs Fachbereiche: Sprachen, Mathematik, Natur, Mensch, Gesellschaft, Gestaltung, Musik sowie Bewegung und Sport. Zusätzlich sind «Berufliche Orientierung» sowie «Medien und Informatik» im Lehrplan enthalten. Letzterem wird mit der Erneuerung der Informatik sowie mit einem Medienbildungskonzept Rechnung getragen. Dazu kommen die überfachlichen Kompetenzen, wie z. B. Selbständigkeit, Verantwortungsbewusstsein oder Sozialverhalten. Informationen des Bildungsdepartementes sind unter www.lehrplan.sg.ch abrufbar.



Agenda

Datum/Zeit	Anlass	Ort	Organisator
2. Juli			
10.30 Uhr	Besuchstag im TierGesundheitszentrum	Flawilerstrasse 35, Niederuzwil	HealthBalance für Tiere
11.00–16.00 Uhr	Einweihung/Tag der offenen Tür Erweiterungsbau	Alterswohnungen Schützengarten	Alterssiedlung Oberuzwil
3. Juli			
8.45 Uhr	Familiengottesdienst mit Jugendensemle	Bei Schönwetter in der Grotte	Kirche Niederglatt
11.00–14.00 Uhr	Frühschoppenkonzert	Restaurant Eppenbergl	Pläuschler Musig Oberuzwil
6. Juli			
15.00–16.30 Uhr	Mütter- und Väterberatung	Kath. Unterkirche	Mütter- und Väterberatungsstelle
7. Juli			
19.00–21.00 Uhr	Ausstellung «Zwischenraum»	Galerie Fafou	Fabrik am Freudenbergl – FaF
10. Juli			
14.00–17.00 Uhr	Ausstellung «Zwischenraum»	Galerie Fafou	Fabrik am Freudenbergl – FaF
11. Juli bis 12. August			
	Schulferien		
12. Juli			
ab 7.00 Uhr	Grünabfuhr	Gemeinde Oberuzwil	Bauverwaltung

Helfen Sie mit, unseren Veranstaltungskalender laufend zu ergänzen!

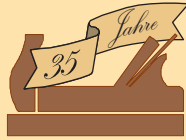
Vereine und Organisationen können ihre Anlässe direkt auf www.oberuzwil.ch erfassen (Rubrik Anlässe: auf «Anlass hinzufügen» klicken).

Moser AG

Schreinerei – Holzhausbau

9242 Oberuzwil Tel. 071 951 82 66

www.moserschreinerei.ch



Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch



1.7. Fahmi Alqhai

Spanische, maurische und arabische Musik des 12.-16. Jahrhunderts
19 Uhr, St. Laurenzen

Le Cid

Oper von Jules Massenet
21 Uhr, Klosterhof

2.7. Le Cid

21 Uhr, Klosterhof

3.7. Cantigas y otras leyendas

Gesänge von Helden und Heiligen aus dem Mittelalter.
19.30 Uhr, Stiftsbibliothek

4.7. Rosenkranz

Tanzstück von Cathy Marston
Zum letzten Mal 21 Uhr
Kathedrale

5.7. Madrigales y Ensaladas

Vokal- und Instrumentalmusik der spanischen Renaissance.
19 Uhr, St. Laurenzen

6.7. Le Cid

21 Uhr, Klosterhof

7.7. Fauré – Requiem

Festkonzert
20 Uhr, Kathedrale

8.7. Le Cid

Zum letzten Mal 21 Uhr
Klosterhof

stgoller-festspiele.ch | 071 242 06 06

ZANI⁺ STRASSENBAU AG

Kundennah
Zuverlässig
Qualitätsbewusst

Wir empfehlen uns für:
Strassenbauarbeiten, Tiefbauarbeiten, Kanalisationen,
Vorplätze, Verbundsteinpflasterungen etc.



Freudenbergstrasse 39 | 9242 Oberuzwil | Tel. 071 955 66 88 | Fax 071 955 66 89

www.zani-strassenbau.ch